

Jahresbericht 2006

Nach dem Ausscheiden eines hauptamtlichen Lehrers aus Altersgründen unterrichteten im Jahr 2006 11 **Dozentinnen und Dozenten** im Anstellungsverhältnis des TVÖD (davon eine im Erziehungsurlaub) und 12 als freie Mitarbeiter/innen.

Die Arbeit in der **Geschäftsstelle** wird von 2 Bücherei-Mitarbeiterinnen mit insgesamt 7,5 Wochenstunden unterstützt, darüber hinaus übernimmt das Büchereiteam hin und wieder kleine Aufgaben, die außer der Reihe anfallen.

Aufgrund der Gebührenerhöhung ging die **Schülerzahl** von knapp 700 auf 610 zurück. Allein im Kunstbereich sind 53 Schüler weniger gemeldet.

Erfreulich entwickelte sich die Anzahl der zeitlich begrenzten **Kurse** sowie deren **Teilnehmerzahl**, die 170 betrug. Dies schlägt sich auch in der hohen Einnahmesumme von 10.800 (Vorjahr 4.700) nieder.

Seit September läuft für **Eltern mit Kleinkindern** verschiedener Alterstufen ein Kursprogramm, das mit vier Gruppen gut angenommen wurde.

2 **OGATA-Angebote** in Birk (Musik/Tanz) wurden von 25 Kindern wahrgenommen. In Lohmar, Donrath und Wahlscheid wurde je ein Angebot gemacht. Insgesamt wurden hier 33 Kinder unterrichtet.

Um auch in Zukunft fit für neuartige Aufgaben in der Musikschularbeit zu sein, traf sich das Kollegium an den letzten beiden Sommerferientagen zu einer **Fortbildung** mit dem Thema Klassenunterricht/Arbeit in der OGATA

Die **Kooperation** mit der Musikschule Rösrath/Overath begann mit einem gemeinsamen Orchesterprojekt (1. Aufführung beim „Tag der offenen Tür“ in Rösrath) und der Aushilfe durch einen Rösrather Klarinettenlehrer in Lohmar, der die Tätigkeit zum Jahresende wegen Verpflichtungen in Rösrath wieder einstellte.

Einen Höhepunkt stellte das gemeinsame Konzert am 3.12. in der voll besetzten evangelischen Kirche Lohmar dar.

6 Schülerinnen und Schüler gingen als **Wettbewerbsieger** aus der Regionalentscheidung von „Jugend musiziert“ hervor, 1 Schülerin erhielt auch auf der Landesebene einen Preis.

Im November treten Schülerinnen und Schüler der Musikschulen zum Wettbewerb „Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis“ an.

Die Musikschule der Stadt Lohmar war in diesem Jahr mit einer besonders großen Teilnehmerzahl beteiligt. Allein aus den Gitarrenklassen traten 27 Kinder und Jugendliche als Duos, Trio und Quartett an. Belohnt wurden sie mit hervorragenden Platzierungen: es gab zwei 3., sechs 2. und vier 1. Preise, davon einer mit Höchstpunktzahl. Ebenfalls erfolgreich waren die übrigen 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die als großer Spielkreis und in den Sparten Violine, Klavier, Saxophon sowie Klavierbegleitung und Gitarrenbegleitung antraten. Hier wurden vier 3. und ein 2. Preis erspielt.

Die Sparte „Kleine Spielkreise“ wurde in Lohmar durchgeführt.

Erstmals wurde im März im Rahmen eines Schülerkonzerts die neu eingerichtete **Begabtenförderung** vergeben. 4 Schülerinnen der Kunstklassen und 10 Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Musikbereichen erhielten Förderbeträge zwischen 65 und 85 Euro.

Der **Förderverein** schaffte für die Musikschule ein hochwertiges Keyboard an und unterstützte bei mehreren Anlässen die Schulleitung tatkräftig.

Veranstaltungen 2007:

In 12 Klassenvorspielen zeigten fast alle Musikschülerinnen ihr Können. Im März fand das jährliche Konzert der erwachsenen Schüler/innen statt. 6 Schülerkonzerte standen unter Motto: Vielseitigkeit ist unsere Stärke.

Ein Höhepunkt war die Aufführung des „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saens im Mai im Ratssaal. Die Original-Partitur wurde von verschiedenen Instrumentalisten und einer Reihe von Keyboard-Schüler/innen, die gekonnt alle fehlenden Orchesterinstrumente ersetzten, dargebracht. Ballettschülerinnen verschiedener Alterstufen sorgten für die szenische Umsetzung.

3 Ensembles repräsentierten die Lohmarer Schule beim Festival der Musikschulen im Rhein-Sieg-Kreis am 17.9. im Haus Schlesien/Königswinter.

Am 23. September fanden sich zahlreiche Besucher zum Tag der offenen Tür ein.

Ein großer Erfolg war wiederum die Kunstaussstellung, die im Oktober und November im Rathaus zu sehen war.

Neben dem oben erwähnten anspruchsvollen Kammerkonzert mit dem Orchester der Musikschulen Lohmar, Rösrath/Overath und Solistinnen aus Lohmar musizierten im Advent fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassen am 10.12. in der Kapelle von Schloss Auel.

Am 12.12. öffneten wir ein „musikalisches Türchen“ beim Lohmarer Adventskalender.

Die Mitwirkung der Musik- und Kunstschule war gefragt beim Fest zur Eröffnung der Hauptstraße (durch Kinderchor, Blockflöten-Ensemble, Rockband und Sambagruppe, das Kammerorchester musizierte erstmals gemeinsam in Lohmar mit Schülern der Musikschule Rösrath/Overath), beim Spielfest am 18.8. im Park der Villa Friedlinde (Kinderchor) sowie bei weiteren städtischen Veranstaltungen (Ehrungen, Regionale) und zu privaten Anlässen.